Wien, am 10. Februar 2021

**Relaunch: Was das neue Konzept der Intertool kann**

*Es ist mehr als ein marketingtechnischer Relaunch, denn visionäre Themen sind nun fest im Konzept der Intertool verankert. Die österreichische B2B-Plattform für Fertigungstechnik zeigt, worauf die Produktion der Zukunft nicht verzichten kann.*

„Industrie 4.0 ist uns nicht genug. Wir sind am Puls der Zukunft,” sagt Christoph Schrammel, Product Manager. Für Veranstalter Reed Exhibitions ist klar, das neue Konzept für die Intertool 2022 muss dem Anspruch an eine „zukunftsorientierte Produktion” gerecht werden. “Vernetzt und nachhaltig”, so Schrammel. Ein Trendthema ist die “Biologische Transformation”. Laut Fraunhofer der nächste Schritt nach Industrie 4.0, der die Aspekte der Digitalisierung mit denen der Nachhaltigkeit kombiniert. Auch Bühnenkonzept und Rahmenprogramm verleiht Reed ein neues Gesicht. Der Veranstalter setzt erstmals auf zwei Content-Bühnen als zentrale Kommunikationsplattformen für Wissenstransfer.

**Fachmesse für industrielle Fertigung**

„Im Fokus der Intertool stehen auch weiterhin Werkzeugmaschinen und Präzisionswerkzeuge für die trennende und umformende Werkstückbearbeitung”, so Schrammel. Gemeinsam mit Einrichtungen, Verfahren und Systemen entlang der Prozesskette sollen sie die Grundpfeiler des Messekonzeptes bilden. Die Hallen 20 und 21 des Messegeländes Wels bieten Raum für weitere Themen. „Wir greifen auch Trends wie vernetzte Wertschöpfungsketten, Pay-per-Use und flexible Kleinserienfertigung, Künstliche Intelligenz und Glokalisierung auf,“ erklärt Schrammel. Nicht zu vergessen der Schwerpunkt in Sachen Digitalisierung, wo es auch einen eigenen Ausstellungsbereich geben wird.

**Hybrides Messeformat**

„Wir haben die vergangenen Monate genutzt, um das Konzept der B2B-Plattform Intertool neu zu definieren”, sagt Christine Kosar. Die Head of Operations hat dafür zahlreiche Gespräche mit den Mitgliedern des Fachbeirats, den Ausstellern und externen Beratern geführt. “Das Ergebnis ist ein zukunftsorientiertes Konzept im hybriden Veranstaltungsmantel”, so Kosar. Mit [Reed Industry](http://www.reedindustry.at) entsteht eine 365-Tage-Content-Plattform, die für Aussteller und Besucher von 10. bis 13. Mai 2022 in einer Live-Messe gipfelt.

**Umfassender Relaunch**

Neben weiteren neuen Ausstellungsbereichen wie Forschung und Entwicklung oder Additive Fertigung erhält die Intertool auch einen neuen Markenauftritt. Sowohl Logo als auch Werbeelemente spiegeln nun die Themenbereiche der österreichischen B2B-Fachmesse für Fertigungstechnik wider. (+++)

**Intertool**

**Wann:** Dienstag, 10. Mai bis Freitag, 13. Mai 2022

**Wo:** Messe Wels

Weitere Informationen unter [www.intertool.at](http://www.intertool.at)

**Bildanhang:**

B: Christine Kosar, Abdruck honorarfrei bei Nennung des Urhebers

© Reed Exhibitions / Sebastian Datzreiter

BU: Als Head of Operations ist Christine Kosar für die Strategie der Fachmessen Smart Automation Austria, Intertool, Schweissen, Power-Days bzw. Power-Circle, AutoZum und der Weltleitmesse Aluminium verantwortlich.

B: Christoph Schrammel, Abdruck honorarfrei bei Nennung des Urhebers

© Reed Exhibitions / Sebastian Datzreiter

BU: Für Christoph Schrammel, Product Manager bei Reed Exhibitions, ist das neue Konzept eine gelungene Kombination aus klassischer Fertigungstechnik und Trendthemen wie die „Biologische Transformation“.

B: Logo Intertool, Abdruck honorarfrei bei Nennung des Urhebers

© Reed Exhibitions

BU: Das neue Logo vereint die Elemente des überarbeiteten „Intertool“-Konzeptes.

**Rückfragehinweis:**

Jasmin Ladinig

Teamlead Content Management

+43 1 72720-3106

[Jasmin.ladinig@reedexpo.at](mailto:Jasmin.ladinig@reedexpo.at)

[www.reedexpo.at](http://www.reedexpo.at)

***Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form in Ausführung des Art. 7 B-VG auf Frauen und Männer in gleicher Weise.***